

Regionaljournal Steiermark

Beim Schwammerlsuchen am Gaberl verletzt

Sonntagfrüh wurden die Feuerwehren Kleinlobming und Großlobming kurz nach 08:30 Uhr zu einer Menschenrettung am Gaberl alarmiert. Eine Person war in einem steilen Waldgebiet gestürzt und konnte das Gelände nicht mehr eigenständig verlassen.

Gemeinsam mit Einsatzkräften des Roten Kreuzes sowie eines Arztes suchten insgesamt 42 Feuerwehrkräften das betroffene Waldstück ab, berichtet Einsatzleiter Wolfgang Kampl von der Feuerwehr Kleinlobming. Nach der Lokalisierung der verletzten Person wurde diese medizinisch versorgt.

Für den Abtransport kam eine Korbtrage zum Einsatz. Die verletzte Person wurde vorsichtig durch das unwegsame Gelände zu einem bereitstehenden Rettungswagen getragen und dort weiterbehandelt.